

Newsletter für die teilnehmenden Pilotregionen – Aktuelles vom Projekt „Gottesdienst erleben“

Liebe Engagierte in den Pilotregionen von „Gottesdienst erleben“ (Back to Church Sunday Deutschland),

Mit diesem digitalen Infobrief wollen wir Sie in den Regionen vernetzen und begleiten. Bitte leiten Sie diesen Infobrief weiter an Interessierte und Beteiligte in Ihrem Umfeld.

Wir bitten Sie, Ihre Ideen, Erfahrungen und Fragen mit den anderen Regionen zu teilen. Bitte per Mail an Michael Wolf ([michael.wolf@afg-elkb.de](mailto:michael.wolf@afg-elkb.de)) oder Juliane Kleemann ([kleemann@zmir.de](mailto:kleemann@zmir.de)).

## 1. Erster Aktions-Sonntag in der Region „Iller“ im Dekanat Neu-Ulm durchgeführt

---

Am Sonntag, den 17.4. fand die erste Gottesdienst.erleben – Aktion unter dem Titel „Back to church“ im bayerischen Schwaben statt. (siehe Bild)

Hier ein Link zu einem Vorbericht der Südwestpresse:

[http://www.swp.de/ulm/lokales/kreis\\_neu\\_ulm/Zurueck-in-die-Kirche;art1158550,3782917](http://www.swp.de/ulm/lokales/kreis_neu_ulm/Zurueck-in-die-Kirche;art1158550,3782917)

Koordinatorin Pfarrerin Kathrin Bohe (Senden) schreibt über die Aktion:

*Wir haben uns entschieden in unserer Region mit vier Kirchengemeinden den „Back to church“ –Sonntag durchzuführen. Wir hatten Plakate, Handzettel und einen großen Banner, 2 Wochen vor dem Sonntag gab es einen Motivationsgottesdienst für die Gemeinde als Einstimmung. Am Sonntag selber waren einige da, die sich haben einladen lassen und die sonst nie oder sehr selten in die Kirche kommen. Beim anschließenden Kirchenkaffee haben sie uns fast „überrannt“. Alle vier Gemeinden wollen das Projekt auf jedenfall nächstes Jahr wieder durchführen und wir hoffen, dass wir noch mehr Gemeinden aus dem Dekanat auf diesen Weg mitnehmen können“*



## 2. Überblick und aktueller Stand der Planungen in den Regionen

---

- Region Iller im Dekanatsbezirk Neu-Ulm (Bayern) Projekt durchgeführt am 17.4.2016, Motto: Back to church
- Gemeinde Katharina-von-Bora Coburg (Bayern): Geplanter Termin Sonntag, 18.September, Motto: Back to church
- Dekanat Wiesbaden (Hessen-Nassau): Geplanter Termin 9.10.2016, Motto: Spürbar Sonntag



# Gottesdienst erleben:

## Infobrief 1

- Dekanatsbezirk Windsbach (Mittelfranken, Bayern): Geplanter Termin Sonntag, 23. Oktober 2016.
- Dekanatsbezirk Schweinfurt (Unterfranken, Bayern): Geplanter Termin ist 2. Advent 2016
- Kirchenkreis Friesland-Wilhelmshaven (Oldenburg): Geplanter Termin 5. Februar 2017. Motto: „Reinschnuppern“
- Dekanat Bergstraße (Hessen-Nassau): Geplanter Termin ist 19.03.2017 oder 26.03.2017. Motto: „Frühlingserwachen“.
- Dekanat Emmendingen (Baden): Geplanter Termin Frühjahr 2018.

Weitere Kirchenkreise sind interessiert und halten sich eine Beteiligung offen, z.B. Wuppertal (Rheinland) oder Merseburg (Mitteldeutschland).



### 3. Überblick über die Pilotphase (2016-2017)

- a. dient dieser Newsletter zur **Vernetzung und Begleitung** der Pilotregionen.
- b. werden die Projekte von den EKD-Zentren oder landeskirchlichen Diensten **begleitet** und unterstützt. Neben den Materialangeboten und der Internetseite [www.gottesdiensterleben.de](http://www.gottesdiensterleben.de) bietet die bundesweite Steuerungsgruppe nach Möglichkeit auch Impulse in der Region wie Informationen, Schulungen etc. an.
- c. sind regional unterschiedliche **Termine** möglich: Das macht die Planung leichter und erlaubt ein örtlich angepasstes Vorgehen. Wir bitten alle Pilotregionen, für eine mögliche Fortsetzung nach 2017 die Option auf einen gemeinsamen bundesweiten Termin zu unterstützen. Sollte sich dieses Modell als fruchtbar erweisen, wäre ein einheitlicher Termin wie in England eine goldene Bank: Er würde uns erheblich mehr Aufmerksamkeit verschaffen als unterschiedliche regionale Termine.
- d. werden die Erfahrungen in den Pilotregionen 2017 bundesweit **ausgewertet** und multipliziert. Die Auswertung wird allen Beteiligten sowie den Landeskirchen und EKD-Gremien zur Verfügung gestellt. Neben den missionarischen, gemeindlichen und gottesdienstlichen Erfahrungen wird gefragt, ob und wie dieses Projekt dem Gemeindeaufbau, der Glaubenserfahrung und den Begegnungen Neugieriger mit Evangelium und Kirche dienen kann.
- e. ist die **Unterzeile** und das Signet „**Gottesdienst erleben**“ in der Pilotphase die gemeinsame Kennung aller Projekte, der Projekt-Titel wird jeweils regional entschieden. Wir zielen auf ein gemeinsames Auftreten, der englische Titel „Back to Church“ bzw. seine Übersetzung böte in Deutschland aber keine Anknüpfung an einen national bekannten und positiv besetzten Titel, wie es „Back to School“ ist. Bisher fand sich noch kein alle Interessierten überzeugender Obertitel. Deshalb wird in der Pilotphase die Unterzeile jeweils mit regionalen Obertiteln kombiniert.



# Gottesdienst erleben:

## Infobrief 1

### 4. Homepage und Materialien für Öffentlichkeitsarbeit

Die Homepage [www.gottesdienst-erleben](http://www.gottesdienst-erleben) ist aktuell und mit vielen Materialien gefüllt. Besonders hinweisen wollen wir auf die Möglichkeit aus verschiedenen Motiven und in verschiedenen Farben Material für die Öffentlichkeitsarbeit zu bestellen!



### 5. Unterstützung zur Vorbereitung

Wir bieten Ihnen für die Vorbereitung auf den Gottesdienst verschiedene Materialien und Formate an.

- Das Heft „Gottesdienst erleben“ – ZMiR:Werkzeug enthält eine Einführung, Grundlagen und Hilfen für Projektplanung und Materialien, wie z.B. eine Checkliste zur Vorbereitung. Das Heft kann im ZMiR bestellt werden.
- Auf der Homepage sind u.a. Videos mit Vorträgen von Michael Harvey (GB) eingestellt, die er bei einem Fortbildungstag im Januar in Deutschland gehalten hat. Diese Videos können für Mitarbeitenden-Schulungen genutzt werden.
- Wir bieten zwei Schulungsmodulare an für die Themenfelder „Zum Gottesdienst einladen“ und „Vorbereitung der Gottesdienste“. Wenn Sie Mitarbeitenden-Schulungen zu diesen Themen in Vorbereitung auf den Projektsonntag planen, können Sie sich an uns wenden!

#### ***Herzliche Grüße von der bundesweiten Projektgruppe „Gottesdienst erleben“:***

Hans-Hermann Pompe und Juliane Kleemann (ZMiR Dortmund), Gerd Bohlen (Hannover, Superintendent Kirchenkreis Rhaderfehn), Arno Wittekind (Westfalen, stv. Superintendent Kirchenkreis Herne), Hilmar Gattwinkel (EKD-Zentrum für Qualitätsentwicklung im Gottesdienst, Hildesheim), Uwe Herde (Gottesdienstbeauftragter Schaumburg-Lippe), Frank Peters (Gottesdienstbeauftragter Rheinland, Wuppertal), Nico Szameitat (Gottesdienstbeauftragter Oldenburg), Michael Wolf (Bayern, Amt für Gemeindedienst, Nürnberg).

Verantwortlich im Auftrag des ZMiR: Michael Wolf und Juliane Kleemann. Reaktionen zu diesem Infobrief, Rückfragen, Erfahrungen, Infos und Ideen bitte an: **Michael Wolf**, Nürnberg, Email: [michael.wolf@afg-elkb.de](mailto:michael.wolf@afg-elkb.de) oder **Juliane Kleemann**, ZMiR Dortmund, Email: [kleemann@zmir.de](mailto:kleemann@zmir.de)